



2. Aktuelle Stunde am Versuchsfeld Nörvenich

Am **23.04.25** findet unsere **2. Feldbegehungen in Nörvenich** statt. Los geht es um **9 Uhr** am Versuchsfeld. Nächste Termine: 07.05. + 21.05. Wir freuen uns auf Sie!!

Wetter – kurz und knapp

Unbeständig, regnerisch und kühl bis einschließlich Ostersonntag. Ab Ostersonntag wieder milder, aber leider auch trocken.

Maisherbizide – Vorauflauf-/Splittinganwendungen

Vorauflauf

- auf feuchten Boden
- nachfolgend Niederschläge

Successor 600
2,0 l/ha

Nachspritzung

Mischverunkrautung + Gräser

Elumis¹ 1,25 l/ha + Peak
20 g/ha

oder

Terbuthylazin- und Nicosulfuron-freie Lösung

Adengo 0,25 l/ha

Laudis 1,5 - 2,0 l/ha
oder
MaisTer power 1,25 l/ha

1 Sortenverträglichkeit und Nicosulfuron-Auflage beachten!

2 Terbuthylazin-Auflagen beachten!



Die Maisaussaat ist gestartet, teilweise auch schon weit fortgeschritten. Wenn das Saatbett ausreichend abgesetzt ist, ausreichend Bodenfeuchte vorhanden ist und Sie über eine Vorauflauf und/oder Splitting – Herbizidstrategie nachdenken, finden Sie hier unsere Empfehlungen. Diese eignet sich besonders für Standorte mit hohem Unkrautdruck. Eine frühe Unkrautfreiheit wirkt sich positiv auf den Ertrag aus, insbesondere auf leichten Standorten mit evtl. hoher Wasserkonkurrenz.

Sollte auf Ihrem Standort eine Einfachmaßnahme ab BBCH 13 ausreichend sein, folgen hierzu Infos in einer der nächsten BB – Aktuell Ausgaben.

Kartoffelherbizide

Ein Großteil der Kartoffeln wird momentan gepflanzt oder ist schon in der Erde. Nutzen Sie die aktuelle Bodenfeuchte zur Applikation von Voraufbauherbiziden bei abgesetzten Dämmen!

Standard

Breite Mischverunkrautung
inkl. Klette

Boxer 4,0 l/ha**
+ Sencor* / Buzzin*
0,5 kg/ha

Splitting

Verzettelter Auflauf

Boxer 3,5 l/ha**
+ Sencor* / Buzzin*
0,3 kg/ha

Sencor* / Buzzin*
0,25 kg – 0,3 kg/ha

Bei geringer Bodenfeuchte
oder sicherer Wirkung

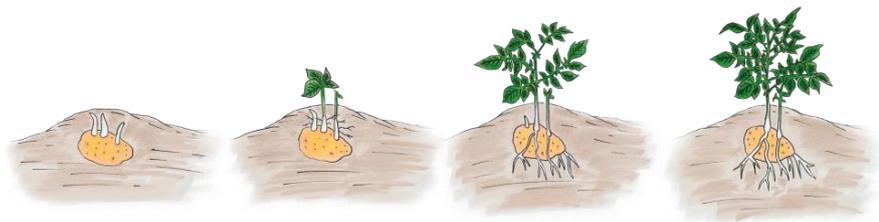
Bandur** 2,0 l/ha**
+ Boxer 2,0 l/ha**
+ Sencor Liquid*
0,3 l/ha

******SPÄTESTENS**
5 Tage vor dem Durchstoßen

Alternativ

metribuzinfreie Variante

Bandur** 2,5 l/ha**
+ Proman 2,0 l/ha



- * nicht in Metribuzin - empfindlichen Sorten
- ** Prosulfocarb-Auflagen beachten,
- *** nicht in vorgekeimten Kartoffeln, Clomazone-Auflagen beachten
- **** spätestens 5 Tage vor dem Durchstoßen der Kartoffel

- Die Zulassung von Metribuzin-haltigen Mitteln (Sencor liquid, Mistral, Buzzin, Artist, Arcade, Citation) endet am 24.05.2025. Die Abverkauf- und Aufbrauchfrist endet am 24.11.2025.

Verfügbarkeit solange der Vorrat reicht!!!

- Verbesserung der Wirkung von Bodenherbiziden: Zugabe von 0,5 l/ha Herbosol. Vorteil: Anlagerung der Wirkstoffe am Bodenkomplex + Reduktion der Verlagerung



Rapsblütenbehandlung

In der Osterwoche erreichen voraussichtlich die ersten Rapsbestände das passende BBCH – Stadium zur Blütenbehandlung. Die ersten Blütenblätter fallen ab, sammeln sich in den Blattachsen und bilden dort den Nährboden für eine **Sklerotinia-Infektion**. Vorsicht ist hier besser als Nachsicht. Ackerbaulich ist die Maßnahme sinnvoll und auch wirtschaftlich. Neben der erwähnten Infektionsbekämpfung erzielen Sie ertragsphysiologische Effekte, optimieren die Druschfähigkeit und die Schotenfestigkeit und synchronisieren die Abreife. Unsere Empfehlung bei ca. 70% geöffneter Blüte:

Cantus Ultra 0,8 l/ha **oder** **Propulse* 1,0 l/ha**

*Bienenschutz beachten

- Abendbehandlungen: höhere Elastizität der Rapspflanzen; Applikation immer nach dem tägl. Bienenflug, auch bei B4 – Einstufung
- Angepasste Vorfahrtgeschwindigkeit (4-6 km/h); Wasseraufwandmenge >300 l/ha

Winterweizen T1

Frühe Sorten mit früher Aussaat erreichen BBCH 31/32. Die erste Einkürzung hat hier in den vergangenen 10 Tagen stattgefunden. Eine evtl. nötige 2. Kürzung in üppigen Beständen kann nun individuell in der Schossphase erfolgen. Als moderate Nachlage empfiehlt sich CCC 0,3-0,5 l/ha oder **bei stärkerer Einkürzung CCC 0,3-0,4 l/ha + Trinexapac (z. B. Moxa/Countdown) 0,1-0,2 l/ha**. Bei kälteren und unbeständigeren Bedingungen sollte **Prodax mit 0,2-0,3 kg/ha + CCC 0,3-0,4 l/ha** eingesetzt werden.

Zur Krankheitssituation: In einigen anfälligen Sorten ist momentan Mehltau zu finden. Auch die Infektionsbedingungen für Gelbrost und Braunrost sind aufgrund der Witterung recht gut. Hat der Winterweizen das Stadium 31/32 erreicht, sollte in der kommenden Woche gehandelt werden.

Unsere Empfehlung zu **T1 in Winterweizen**:

Talius Pro 0,8 l/ha oder **Forapro 1,0 l/ha** oder **Delaro Forte 1,25 l/ha**

Dinkel

Dinkelbestände befinden sich momentan in BBCH 32. Unsere Empfehlung zur Wuchsregulierung:

Manipulator 0,5 l/ha + Countdown NT 0,25 l/ha

Gegen Mehltau, Septoria trit. und Halmbasierkrankungen empfiehlt sich die Zumischung von

0,8 l/ha Talius Pro oder alternativ 1,0 l/ha Forapro

Die Buir – Bliesheimer Agrargenossenschaft wünscht Ihnen und Ihren Familien frohe Ostertage



Weitere Fragen?

Für eine individuelle Beratung stehen Ihnen unsere Kundenberater gerne zur Verfügung.